

Verteilungstheorie

Sommersemester 2007

Univ-Prof. Dr. Ronnie Schöb

Zeit und Ort

Jeweils Mittwoch 10.15-11.45 in HS 102

Übung

Jan König und Caterina Liesegang

Jeweils Dienstag 16.15-17.45 in HS 108

Ziel

Im ersten Teil der Vorlesung werden grundlegende Verteilungsmaße vorgestellt und die primäre durch den Markt bestimmte Einkommensverteilung innerhalb einer Volkswirtschaft und im internationalen Kontext formal hergeleitet und erörtert. Daran schließt sich im zweiten Teil die Analyse der Verteilungswirkungen von verschiedenen Marktperfektionen auf dem Arbeitsmarkt und von Staatseingriffen an. Ziel der Veranstaltung ist es, die Studenten in die Lage zu versetzen, die wesentlichen Determinanten der Einkommensverteilung sowie die Möglichkeiten und Grenzen staatlicher Umverteilung in Abhängigkeit bestehender Marktverhältnisse zu analysieren und zu beurteilen.

Gliederung

1. *Grundlagen der Verteilungstheorie*
 - 1.1 Arten der Verteilung und ihre Darstellung
 - 1.2 Verteilungsmaße
 - 1.3 Berücksichtigung von Ungleichheit in Wohlfahrtsfunktionen
2. *Die Grenzproduktivitätstheorie der Verteilung*
 - 2.1 Grenzproduktivitätsentlohnung der Faktoren
 - 2.2 Warum eine Erhöhung des Kapitaleinsatzes den Lohnsatz erhöht
 - 2.3 Die Rolle der Substitutionselastizität
3. *Faktorpreisausgleich in der offenen Wirtschaft*
 - 3.1 Lohnausgleich durch Kapitalwanderungen
 - 3.2 Bevölkerungswanderungen: Wer gewinnt durch Gastarbeiter?
 - 3.3 Faktorpreisausgleich durch Handel: Das Heckscher-Ohlin Theorem
4. *Marktmacht auf dem Arbeitsmarkt und Umverteilung*
 - 4.1 Lohnverhandlungen
 - 4.2 Effizienzlöhne
 - 4.3 Gewinnbeteiligung der Arbeitnehmer
 - 4.4 Mindestlöhne

5. *Staatliche Grundsicherung*
 - 5.1 Das deutsche System der Sozialen Sicherung
 - 5.2 Effiziente Umverteilung: Workfare versus Welfare
 - 5.3 Kombilöhne

Literatur zu den einzelnen Kapiteln wird in der Vorlesung bekanntgegeben.